

Gummersbach, den 27.06.2022

Veranstaltungen des BGV Oberberg im August 2022

„Hörst du nicht die Glocken?“ – Vortrag in der Ev. Kirche in Hülsenbusch

Der Bergische Geschichtsverein hat sich schon vor Jahren intensiv mit der Geschichte der Kirchenglocken und Geläute im Oberbergischen befasst und seine Forschungsergebnisse in einem Sonderband beschrieben.

Diese Tradition nimmt der **Dipl. Ing. Architekt Bernd Bassfeld**, Glockensachverständiger der Ev. Kirche im Rheinland und des Erzbistums Köln, mit einem Vortragsseminar wieder auf. Bassfeld befasst sich in seinen Ausführungen mit zahlreichen Aspekten der Glockenkunde (Herkunft der Kirchenglocken, Entwicklung der modernen Glocken, Glocken und ihre Teiltöne, Läute-Traditionen im Rheinland u.v.m.). Die Veranstaltung soll etwa zwei Stunden dauern und auch Raum für die Beantwortung von Fragen aus dem Publikum geben.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu einem gemütlichen Beisammensein in der „Dorfkneipe“ (Gaststätte Jäger).

Treffpunkt: Ev. Kirche Hülsenbusch, Schwarzenberger Str. 43, 51647 Gummersbach

Termin: Do. 11.08.2022, 17:55 Uhr (mit dem Abendläuten)

Exkursion nach Wildbergerhütte: Kirche, Steinbruch, Mühlenzauber

Schon zu früher Stunde besuchen wir den **Grauwacke-Steinbruch Jaeger** und lassen uns die Grauwacke-Förderung und -Verarbeitung erklären. Die Firma wurde 1949 gegründet. Der aus zwei Brüchen zusammengewachsene Großsteinbruch deckt eine Fläche von 620x380 Metern ab. Die hier geförderte Grauwacke besitzt einen hohen Quarzanteil und wird im Straßenbau und in der Baustoffindustrie eingesetzt. Bitte denken Sie an **festes Schuhwerk**.

Danach geht es weiter zur kath. **Pfarrkirche St. Bonifatius** in **Wildbergerhütte-Bergerhof**, die von 1978 bis 1981 nach den Plänen des Architekten **Heinz Bienefeld** errichtet wurde. Sie gehört zu den wichtigsten postmodernen Kirchenbauten im Rheinland. In ihr wurden neben der heimischen Grauwacke auch andere Natursteine und viel Holz verbaut.

Den Abschluss bildet die **Historische Mühle Nespen**. In der Mitte des 18. Jh. erstmals erwähnt, wurde sie nach 2009 vom jetzigen Besitzer Markus Jaeger und den Mühlenfreunden Nespen liebevoll restauriert. Hier ist auch im Mühlen-Café für das leibliche Wohl der Gruppe gesorgt. Die Kosten für Essen und Trinken trägt – wie üblich – jeder Teilnehmer selbst.

Wegen der Planung im Mühlencafé ist eine Anmeldung bei mir bis zum 10.08.2022 erforderlich. Angeboten wird hier Kuchen oder auf Wunsch auch Eintopf (bitte bei der Anmeldung mitteilen).

Treffpunkt: G. Jaeger Steinbruchbetriebe, Elbachstr. 11, 51580 Reichshof-Wildbergerhütte

Termin: Sa. 20.08.2022, 09:00 Uhr

- Kath. Kirche St. Bonifatius, Fritz-Schulte-Str. 2, 51580 Reichshof-Wildbergerhütte
- Historische Mühle Nespen, Im Ufer 1, 51580 Reichshof-Wildbergerhütte

Harald Meißner